

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Landkreis Prignitz
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Zu Händen	Frau Kubald
Postanschrift	Berliner Str. 49
Ort	19348 Perleberg
Telefon	+49 3876713721
E-Mail	elke.kubald@lkprignitz.de
URL	https://www.landkreis-prignitz.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HZ8T>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HZ8T/documents>

Art und Umfang der Leistung

Der Landkreis Prignitz erstellt - unterstützt von "ANK-DAS-A.1: Erstellung eines Konzepts zur nachhaltigen Klimaanpassung und für natürlichen Klimaschutz für den Landkreis Prignitz mit seinen elf kreisangehörigen Kommunen" - gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen ein integriertes Klimaanpassungskonzept.

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Arbeitspakete 4 bis 10 für den Landkreis Prignitz sowie für Perleberg, Wittenberge, Karstädt, das Amt Bad Wilsnack/Weisen und das Amt Lenzen-Elbtalaue.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Landkreis Prignitz

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Oktober 2026 - Mai 2027

Zuschlagskriterien

Kriterium	Gewichtung
Angebotspreis	20
Aufbereitung AP 1 bis 3	10
Ansätze für den ländlichen Raum	15
Maßnahmenentwicklung	30
Projektkommunikation	15
Referenzen	10
in den Vergabeunterlagen	

Weitere Informationen zu den Zuschlagskriterien:

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Der Nachweis gem. § 31 UVgO umfasst die folgenden Angaben:

- die Eintragung in das Handelsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes wenn vorhanden oder
- Handwerkskarte und Gewerbeanmeldung

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist vorzulegen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Der Nachweis gem. § 31 UVgO umfasst die folgenden Angaben:

- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- Nachweis, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (Unbedenklichkeitsbescheinigung von Finanzamt und Krankenkassen),
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat (Unbedenklichkeitsbescheinigung BG)

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist vorzulegen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Sonstige

Weitere:

Erklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB

Erklärung zum Brandenburgischen Vergabegesetz

Wesentliche Zahlungsbedingungen

gem. VOL/B und Vergabeunterlagen

RPA.VST.066.26/ö: Klimaanpassungskonzept für den Landkreis Prignitz und die benannten kreisangehörigen Kommunen

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

keine

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

18.08.2026 um 13:00 Uhr
25.09.2026

Zusätzliche Angaben

"Gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages."

Bekanntmachungs-ID: CXP9Y50HZ8T